

Dobersberger Kulturbrief

und Marktnachrichten



47. Jahrgang
Amtliche Nachrichten

Ausgabe 02 / März 2013
An einen Haushalt

Zugestellt durch
Post.at

Aus dem Inhalt

Ärztenotdienst

Aus der Gemeindestube

Bericht des Bürgermeisters

Trinkwasseruntersuchung

„Volksbegehren Demokratie Jetzt!“

„Volksbegehren gegen
Kirchenprivilegien“

KilometerRADLN

Oster-Theateraufführungen

KULTUR MEDIENBEREICH bm:uk

Der Kulturverein Dobersberg lädt ein zum



Konzert

Julian le Play

Den Wiener Künstler Julian le Play kennt man in Österreich seit letztem Jahr überall. Mit seinem Song Mr. Spielberg gilt er als österreichischer Newcomer 2012.



Vorverkauf: € 9,- Abendkasse: € 12,-
Kartenvorverkauf ab 25. März bei allen Filialen der Waldv. Sparkasse Bank AG.
Info: 0664 511 08 40

13. April 2013, 20.30 Uhr

Kulturkeller im Schloss Dobersberg



*Fröhe Ostern wünscht die
Marktgemeinde Dobersberg allen
Gemeindebürgerinnen und -bürgern!*



Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Dobersberg
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Reinhard Deimel
Im Eigendruckverfahren hergestellt



Ärztenotdienst

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

23. u. 24. März 2013	Dr. Hutzler	Thaya	☎ 02842/53360
30. u. 31. März 2013	Dr. Strachwitz	Kautzen	☎ 02864/2420
1. April 2013	Dr. Strachwitz	Kautzen	☎ 02864/2420
6. - 7. April 2013	Dr. Hutzler	Thaya	☎ 02842/53360
13. u. 14. April 2013	Dr. Dörrer	Dobersberg	☎ 02843/2224
20. u. 21. April 2013	Dr. Strachwitz	Kautzen	☎ 02864/2420
27. u. 28. April 2013	Dr. Dörrer	Dobersberg	☎ 02843/2224

Zahnärztlicher und dentistischer Wochenend- und Feiertagsdienst

Die Notdienste der NÖ Zahnärzte an Wochenenden und Feiertagen sind nur mehr im Internet unter <http://noe.zahnaerztekammer.at> (Menü Notdienste) abrufbar. Der Einstieg kann auch über die Homepage der Marktgemeinde Dobersberg www.dobersberg.gv.at erfolgen.



Aus der Gemeindestube

17. Sitzung am 05. März 2013 12 Tagesordnungspunkte

- Nach der **Genehmigung des Protokolls** der Sitzung am 4. Dez. 2012
- erfolgte der **Bericht über eine angekündigte Gebarungsprüfung** des Prüfungsausschusses, wobei es keine Beanstandungen gab,
- wurden die **Wertgrenzen** für die **erläuterungspflichtigen Abweichungen** im Rechnungsabschluss angepasst,
- erfolgten ein Bericht zur **Änderung der bestehenden Darlehensbedingungen** mit der Bawag P.S.K. und der Raiffeisenkasse Dobersberg auf Grund der gestiegenen Refinanzierungskosten am Kapitalmarkt und
- die Genehmigung eines **Arbeitsübereinkommens mit dem Land NÖ** im Zuge der Verlegung der LB36 im Bereich Friedhof Dobersberg – Schellings durch den NÖ Straßendienst, wobei die Kosten für die Gemeinde ca. € 115.000,00 inkl. MwSt. betragen werden.

Weiters erfolgten folgende Beschlussfassungen:

- Rechnungsabschluss** für das Haushaltsjahr **2012** inkl. Schuldendienst, Dienstpostenplan und Überschreitungen.
- Verkauf** von **Grundflächen** (Vorgärten) im Ortsgebiet von Reinolz an Bernadette Christian, Reinolz 6 sowie an Heinz und Maria Philipisky, Reinolz 27
- Verordnung** zur **19. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogramms** (Dobersberg, Großharmanns, Merkengersch, Riegers und Lexnitz)

- Baukosten** in Höhe von ca. € 40.000,00 exkl. MwSt. zur Sanierung bzw. Erweiterung des **Regenwasserkanals in Merkengersch**.
- Vergabe der **Planungsarbeiten zur Adaptierung der beiden Sohlrampen** in der Deutschen Thaya an die Firma IUP Ziviltechniker GmbH, 1200 Wien zum Preis von € 22.572,00 inkl. MwSt.
- Vergabe der **Planungsarbeiten zur Erneuerung und Optimierung der Straßenbeleuchtung** im gesamten Gemeindegebiet an die Firma LUX Beleuchtungskonzepte GmbH, 2230 Gänserndorf zum Preis von € 17.500,00 inkl. MwSt.
- Subventionsvergaben** an die Kulturbrücke Fratres (€ 200,-) und an den Verein LiMuPic (€ 400,-).

Wohnung zu vermieten!



Die Marktgemeinde Dobersberg schreibt eine Wohnung mit ca. 36 m² Wohnnutzfläche im Ärztehaus **Dobersberg**, Waidhofner Straße 5 zur Vermietung aus. Interessenten können sich

während der Amtsstunden im Gemeindeamt Dobersberg, 3843 Dobersberg, Schloßgasse 1, ☎ 02843/2332 oder gemeinde@dobersberg.gv.at melden.

Aktuelles aus Ihrer Gemeinde finden Sie auch im Internet unter www.dobersberg.gv.at

Der Bürgermeister berichtet



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger !

Das Haushaltsjahr 2012 wurde mit der Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss in der Gemeinderatssitzung am 5. März 2013 abgeschlossen. Mit dem Voranschlag für das laufende Jahr, den der Gemeinderat bereits am 4. Dezember 2012 einstimmig genehmigte, haben wir uns den Rahmen für die Vorhaben im laufenden Jahr und für die mittelfristige Entwicklung der Gemeinde vorgegeben, die es nun auch wieder umzusetzen gilt.

Diese Ausgabe der Gemeindezeitung bietet sich daher an, einerseits Resümee über ein erfolgreiches Jahr 2012 zu ziehen, aber auch andererseits über die Vorhaben und Ziele des laufenden Jahres zu informieren.

Der Rechnungsabschluss 2012 ...

Der Rechnungsabschluss wurde, nachdem er zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt ist, in der letzten Sitzung des Gemeinderates von allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen einstimmig beschlossen und enthält eine gegliederte Aufstellung aller Einnahmen und Ausgaben. Eine detaillierte Aufzählung der über 3.600 Haushaltsbuchungen würde den Rahmen sprengen. Die größeren Ausgaben sind daher in der folgenden beispielhaften Aufzählung thematisch zusammengefasst:

Schulumlagen und Berufsschulbeiträge	€ 314.889,96
Beitrag zum Krankenanstaltensprengel (NÖKAS)	€ 307.808,39
Gemeindestraßenbau, Straßenbeleuchtung und Güterwegebau	€ 266.888,30
Beiträge an Heimhilfen, Sozialhilfeumlage und Jugendwohlfahrtsumlage	€ 231.418,74
Abwasserbeseitigungsanlage in Riegers und Lexnitz	€ 87.731,49
Wasserversorgungsanlage in Merkengersch	€ 71.365,12

Aufgebracht werden diese Mittel neben den gemeindeeigenen Gebühren und Abgaben im Wesentlichen durch die Finanzaufweisungen des Bundes und des Landes NÖ im Rahmen des Finanzausgleiches zwischen Bund, Länder und Gemeinden. Die Gesamtsumme des ordentlichen Haushaltes (laufende Einnahmen und Ausgaben) betrug **€ 2.597.838,95** jene des außerordentlichen Haushaltes (Investitionen) **€ 550.335,02**.

Der Voranschlag 2013 ...

Der Voranschlag ist ein Plan in dem alle voraussichtlichen Ausgaben und Einnahmen festgelegt sind und wurde bereits im Dezember 2012 beschlossen. Der Haushalt wurde so erstellt, dass einerseits alle gesetzlichen Verpflichtungen durch die Gemeinde erfüllt werden können, andererseits die Möglichkeit gegeben ist, eine Reihe von Vorhaben im Jahr 2013 zu verwirklichen bzw. abzuschließen. Die Gesamtsumme des ordentlichen Haushaltes beträgt **€ 2.376.500,00**, jene des außerordentlichen Haushaltes **€ 667.200,00**.

Folgende größere Ausgaben des ordentlichen Haushaltes seien hier kurz erwähnt:

Beitrag zum Krankenanstaltensprengel (NÖKAS)	€ 335.700,00
Schulumlagen und Berufsschulbeiträge	€ 301.500,00
Heimhilfe, Sozialhilfeumlage und Jugendwohlfahrtsumlage	€ 242.200,00

Aufgrund der weiterhin mäßigen Entwicklung bei den Ertragsanteilen bedingt durch das geminderte Steueraufkommen ist der finanzielle Spielraum für Gemeinden unserer Größenordnung nach wie vor besonders gering. Eine Verbesserung der Situation, zumindest auf das Niveau der Vorjahre, ist erst mittelfristig zu erwarten. Verschärfend wirken sich auch die jährlichen Steigerungen im Gesundheits- und Sozialbereich aus.

Mit Augenmaß und Sparsamkeit wurde ein ausgewogener Voranschlag für das Jahr 2013 erstellt, der auch künftig einen finanziellen Spielraum ermöglichen soll. Abhängig von der Entwicklung in den nächsten Monaten wird es jedoch nötig sein, einen Nachtragsvoranschlag zu erstellen der auf die geänderten Rahmenbedingungen Rücksicht nimmt.

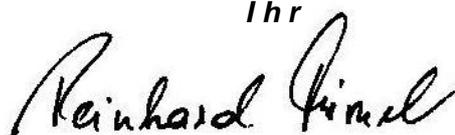
Schwerpunkte im Jahr 2013 ...

- Für notwendige Investitionen im Bereich des Straßen- und Wegebauwes wie z.B. die Wiederherstellung von Ortsdurchfahrten nach Kanalbaumaßnahmen oder die Erneuerungen der Ortsbeleuchtungen sind insgesamt € 259.700,00 veranschlagt.
- Insgesamt € 200.000,00 sind für die Planung und erste Baumaßnahmen zur Errichtung der öffentlichen Kanalanlage in Reibers vorgesehen.
- Die Sanierungsarbeiten am Schloss Dobersberg werden sich 2013 mit € 125.000,00 zu Buche schlagen.
- Für die Erhaltung des Wegenetzes sind € 24.000,00 veranschlagt.
- Ein Gesamtbetrag von € 23.000,- wird für die Sanierung der Ortskapellen in Riegers und Brunn aufgewendet.

Wir sind seit jeher bemüht in allen Bereichen bestmögliche Arbeit für Sie und für die Gemeinschaft zu leisten, damit unsere Gemeinde auch in Zukunft lebenswert bleibt.

Die umfangreichen Investitionen in die Infrastruktur wie z.B. die Erweiterung der Abwasserentsorgung oder der Straßen- und Wegebau stellen zwar eine große finanzielle Belastung für die Gemeinde dar, sind jedoch für die weitere positive Entwicklung unserer Gemeinde nach wie vor eine wesentliche Voraussetzung. Die laufende Verbesserung der Standortattraktivität sowohl im Wohn- als auch im Gewerbebereich bei gleichzeitiger Sicherung des finanziellen Handlungsspielraumes ist mittelfristig die Herausforderung für unsere Gemeinde. Dass sich die Gemeinde Dobersberg aber auf einem guten Weg befindet, ist auch an den vielen Initiativen und Aktivitäten im gesamten Gemeindegebiet erkennbar.

Abschließend bedanke ich mich bei allen Gemeindegewerinnen und Gemeindegewertern, bei allen Vereinen, Organisationen und Freiwilligen für die gute Zusammenarbeit und ersuche auch weiterhin um Ihre Mithilfe. Denn nur gemeinsam ist es möglich unsere Heimatgemeinde auch künftig schön und lebenswert zu gestalten.

Ihr


Bgm. Reinhard Deimel



Rechnungsabschluss 2012

Ordentlicher Haushalt	Einnahmen/€	Ausgaben/€
0 Vertretungskörper und allg. Verwaltung	55.878,58	367.279,31
1 öffentl. Ordnung u. Sicherheit	2.373,71	16.415,05
2 Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	81.715,68	476.958,56
3 Kunst, Kultur und Kultus	402,20	40.991,34
4 Soz. Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	0,00	249.184,20
5 Gesundheit	1.221,89	332.814,30
6 Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	16.225,50	79.030,05
7 Wirtschaftsförderung	2.482,37	31.962,04
8 Dienstleistungen	677.560,03	760.546,18
9 Finanzwirtschaft	1.755.939,36	138.345,56
	2.593.799,32	2.493.526,59
Abwicklung des Vorjahres		57.401,20
	2.593.799,32	2.550.927,79
Abwicklung lfd. Jahr Soll-Überschuss/Abgang		42.871,53
Abwicklung lfd. Jahr Ist-Überschuss/Abgang	4.039,63	4.039,63
Gesamtsumme	2.597.838,95	2.597.838,95



Voranschlag 2013

Ordentlicher Haushalt	Einnahmen/€	Ausgaben/€
0 Vertretungskörper und allg. Verwaltung	55.100,00	344.600,00
1 öffentl. Ordnung u. Sicherheit	2.100,00	19.400,00
2 Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	70.800,00	487.600,00
3 Kunst, Kultur und Kultus	500,00	32.500,00
4 Soz. Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	0,00	261.400,00
5 Gesundheit	200,00	363.600,00
6 Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	18.000,00	73.000,00
7 Wirtschaftsförderung	2.600,00	33.500,00
8 Dienstleistungen	638.800,00	728.300,00
9 Finanzwirtschaft	1.588.400,00	32.600,00
Gesamtsumme	2.376.500,00	2.376.500,00

Außerordentlicher Haushalt	Voranschlag 2013/€	Abschluss 2012/€
Amtsgebäude	100.000,00	93.947,10
Kapellensanierungen	23.000,00	0,00
Straßen- und Wegebau	259.700,00	228.749,39
Straßen- und Wegebau / KAT-Schäden	--	6.806,40
Schutzwasserbau	35.000,00	1.379,80
Güterwege (Instandhaltungen)	24.000,00	31.332,51
WVA Merkengersch	--	71.365,12
ABA Abwasserbeseitigungsanlagen Allgemein	0,00	420,00
ABA Riegers und Lexnitz	--	87.731,49
ABA Reibers	200.000,00	20.050,65
Zinskapitalisierung ABA-Förderdarlehen	500,00	555,11
Gemeindegebäude	25.000,00	1.604,02
Kindergarten Dobersberg	--	6.393,43
Gesamtsumme	667.200,00	550.335,02

Trinkwasser- untersuchung



Alle öffentlichen Trinkwasserversorgungsanlagen sind gemäß den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen in Bezug auf Bauzustand und Trinkwasserqualität jährlich zu überprüfen.

Die Untersuchungen der Anlagen in Dobersberg und Merkengersch erfolgten durch das Qualitätslabor Niederösterreich in Gmünd wobei folgende Ergebnisse ermittelt wurden:

	Dobersberg	Merkengersch
Probenentnahme	28.11.2012	28.11.2012
ph-Wert	6,8	6,8
Gesamthärte (°dH)	7,0	4,3
Nitrat (mg/l) max. 50,0	35,3	21,0
Chlorid (mg/l) max. 200,0	21,6	5,0
Sulfat (mg/l) max. 250,0	27,8	49,2

Die Werte für Eisen und Mangan liegen ebenfalls weit unter der jeweils zulässigen Höchstkonzentration. Die vollständigen Untersuchungsbefunde liegen im Gemeindeamt und bei der Gesundheitsbehörde der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen/Thaya auf.

Frühjahrssäuberung



Zu Beginn der wärmeren Jahreszeit ist es auch heuer wieder erforderlich, eine entsprechende Frühjahrs-säuberung durchzuführen.

Wir bitten daher alle GemeindebürgerInnen um Mithilfe bei der raschen Beseitigung des Streumaterials von Straßen und Gehwegen, um die Staubbelastung möglichst gering zu halten.

Weiters wird gebeten, die Gemeinde bei der Reinigung der Grünflächen zu unterstützen, damit **UNSERE GEMEINDE** bald wieder einen gepflegten Eindruck vermittelt. **Danke für Ihre Mithilfe!**

1424 Jugendkarte NÖ



Die 1424 Jugend:karte NÖ ist ein echt starkes Stück. Sie verschafft Vorteile beim Einkauf, in den Bereichen Bildung und Freizeit, Unterhaltung und Wissen.

Laut NÖ Jugendgesetz sind Jugendliche verpflichtet einen Lichtbildausweis bei sich zu haben. Behörden und Polizisten dürfen ihn auf Verlangen sehen.

Die 1424 Jugend:karte NÖ gilt als Altersnachweis im Sinne des NÖ Jugendgesetzes und bietet zudem zahlreiche Vorteile wie eine automatische Unfallversicherung.

Weitere Infos sind unter **www.1424.info** erhältlich.

Wer sammelt was?



Auf Grund einer Anregung beabsichtigt das Bildungs- und Heimatwerk Dobersberg eine Ausstellung für Sammler zu organisieren. Zu diesem Zweck soll festgestellt werden

ob genügend Interesse seitens der Bevölkerung besteht.

Wenn Sie also eine Sammelleidenschaft pflegen die Sie gerne präsentieren wollen, dann melden Sie sich einfach bei der Obfrau des BHW Dobersberg Bernadette Gundacker, Tel. 0664/5640869.

Neues Lebensgefühl

mit Kosmetik - Fusspflege -
Körperbehandlungen

Vereinbaren sie ihren persönlichen

Wohrühntermin

Fachinstitut Sonja Deimling
Waidhofener Str. 11 3843 Dobersberg

0664 3730932

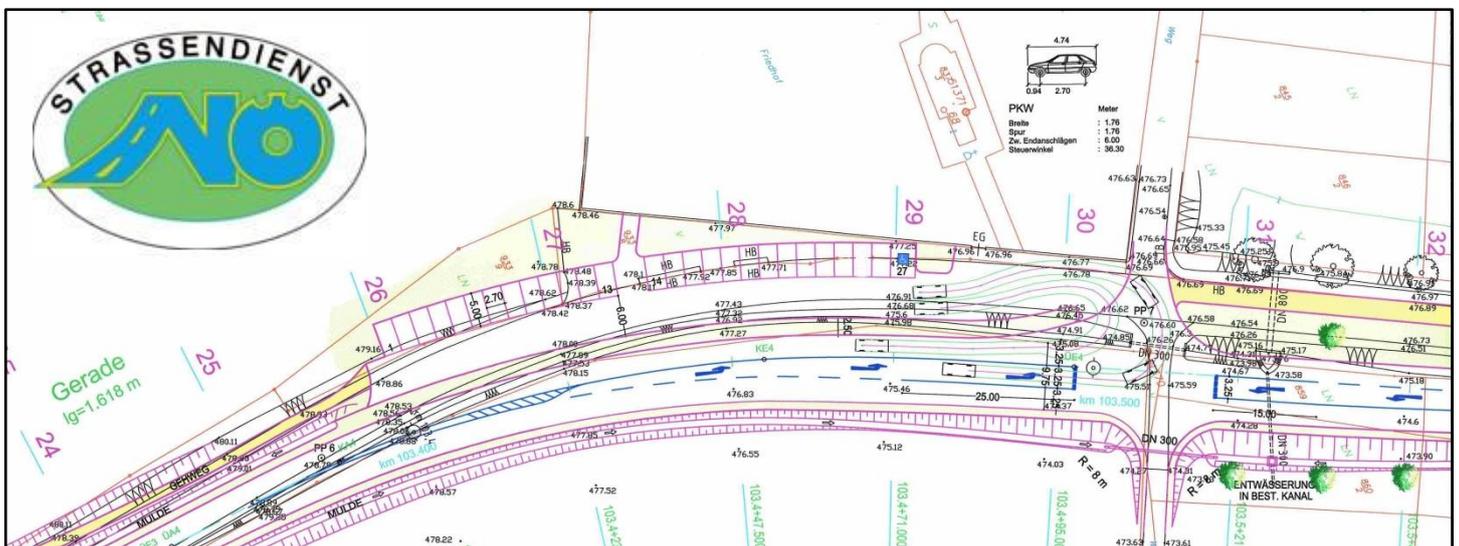
Friedhofsbesuch wird künftig sicherer

Nach Abschluss der Planungsarbeiten und der Verhandlungen mit den Grundeigentümern wurde das endgültige Projekt zur Verlegung der Bundesstraße LB36 beim Friedhof in Dobersberg dem Gemeinderat präsentiert.

Durch die Neugestaltung der Bundesstraße entsteht anstelle des bisherigen Gehsteiges vom Ortsende bis zum Friedhof ein wesentlich breiterer Begleitweg wodurch Trauerzüge künftig nicht mehr die Bundesstraße benutzen müssen. Um den Friedhofsbesuch zu erleichtern werden beim Friedhof auch 27 Parkplätze und ein neuer Eingang

geschaffen. Durch eine Abbiegespur beim Friedhof wird die Verkehrssicherheit erhöht. „Dank dieser Baumaßnahmen wird der Besuch des Friedhofs in Dobersberg nun sicherer und komfortabler“ meint Bgm. Deimel bei der Präsentation im Gemeinderat. Weitere Details sind der folgenden Grafik zu entnehmen.

Die Arbeiten erfolgen in Zusammenarbeit mit der zuständigen Straßenbauabteilung des Landes und der Straßenmeisterei Dobersberg und sollen noch dieses Jahr abgeschlossen werden. Die Gesamtkosten sind mit ca. € 800.000,00 veranschlagt wobei der Anteil der Gemeinde Dobersberg ca. € 115.000,00 beträgt.



Kompostplatz der Baumschule Bauer geschlossen

Ende Jänner wurde der Kompostplatz der Baumschule Bauer beim Eingang zum Naturpark gegenüber dem Friedhof geschlossen. Rasenschnitt und Biomüll konnten dort kostenlos abgelagert werden wofür wir uns herzlich bedanken.

Künftig wird Rasenschnitt und Biomüll jedoch nur mehr im Rahmen der Biomüllsammlung abgeführt. Es stehen dafür Biomüllbehälter in den Größen 120 Liter und 240 Liter zur Verfügung die 26-mal im Jahr entleert werden. Die Kosten betragen € 60,00 bzw. € 84,70 pro Jahr. Darüber hinaus können am Gemeindeamt reißfeste Gras- und Laubsäcke mit einem Fassungsvermögen von 80 Liter zum Preis von € 2,00 je Sack erworben werden die im Rahmen der Biomüllabfuhr oder während der Öffnungszeiten

in den Altstoffsammelzentren übernommen werden. Größere Mengen können auch direkt bei der Kompostanlage der Firma Saubermacher in Waidhofen/Thaya kostenpflichtig angeliefert werden. Baum- und Strauchschnitt kann bis auf weiteres am Sammelplatz der Gemeinde bei der Kläranlage Dobersberg deponiert werden. Restmüll, Biomüll, Bauschutt und Grasschnitt haben dort nichts verloren und sind entsprechend zu entsorgen.

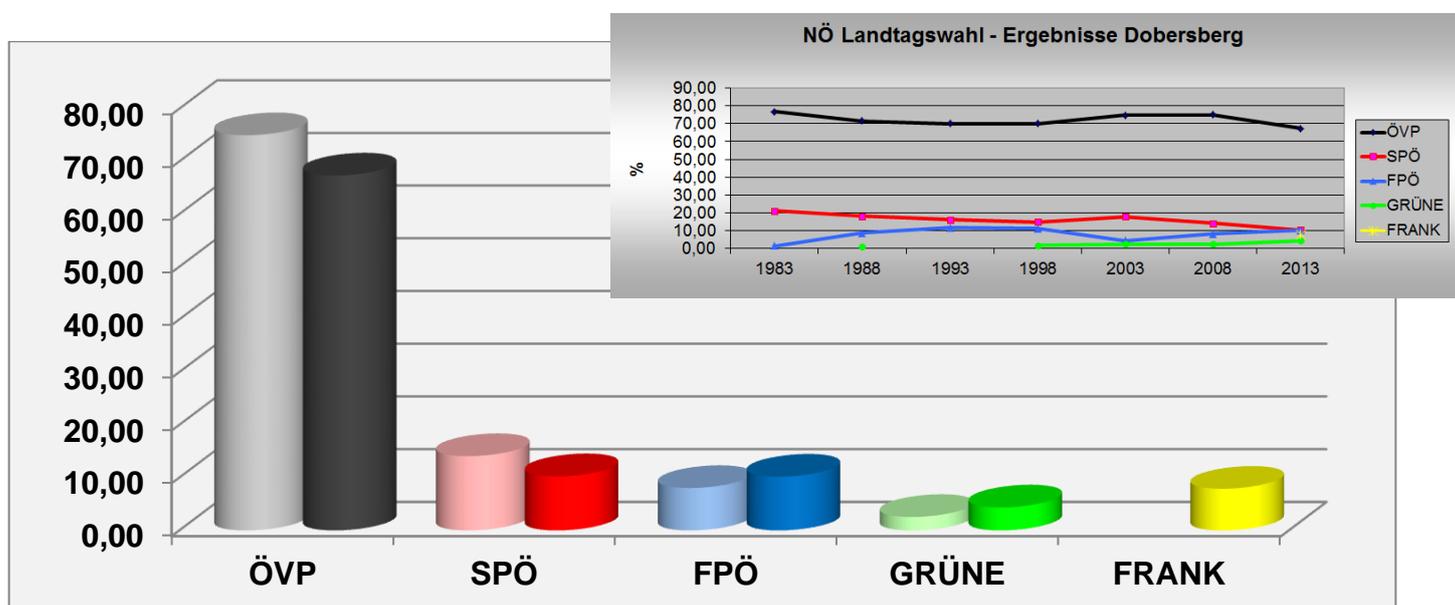


Ergebnisse der Landtagswahl 2013



Die Landtagswahl am 3. März 2013 brachte in der Gemeinde Dobersberg folgende Ergebnisse (in Klammer die Ergebnisse von 2008):

Sprengel	Wahlbeteiligung	ÖVP		SPÖ		FPÖ		GRÜNE		FRANK	
		Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%
Dobersberg	78,38% (85,64%)	339 (416)	61,75 (68,09)	66 (114)	12,02 (18,66)	60 (55)	10,93 (9,00)	33 (23)	6,01 (3,76)	51 (--)	9,29 (--)
Lexnitz	72,58% (68,12%)	35 (38)	77,78 (80,85)	6 (6)	13,33 (12,77)	3 (3)	6,67 (6,38)	0 (0)	0,00 (0,00)	1 (--)	2,22 (--)
Schuppertholz	80,95% (77,05)	31 (30)	62,00 (66,67)	1 (0)	2,00 (0,00)	11 (13)	22,00 (28,89)	5 (1)	10,00 (2,22)	2 (--)	4,00 (--)
Goschenreith/ Harmanns	73,77% (71,05)	91 (109)	70,00 (83,85)	19 (14)	14,62 (10,77)	10 (7)	7,69 (5,38)	4 (0)	3,08 (0,00)	6 (--)	4,62 (--)
Hohenau	86,21% (89,02)	41 (51)	54,67 (70,83)	9 (10)	12,00 (13,89)	14 (9)	18,67 (12,50)	2 (2)	2,67 (2,78)	9 (--)	12,00 (--)
Merkengersch	70,63% (70,15)	76 (81)	77,55 (89,01)	6 (4)	6,12 (4,40)	6 (1)	6,12 (1,10)	3 (4)	3,06 (4,40)	7 (--)	7,14 (--)
Riegers	75,65% (77,19%)	61 (65)	70,93 (73,86)	11 (19)	12,79 (21,59)	4 (4)	4,65 (4,55)	1 (0)	1,16 (0,00)	9 (--)	10,47 (--)
Reibers	83,23% (74,25%)	99 (104)	77,34 (85,25)	6 (10)	4,69 (8,20)	13 (8)	10,16 (6,56)	1 (0)	0,78 (0,00)	9 (--)	7,03 (--)
Reinolz	86,36% (75,36%)	47 (49)	82,46 (94,23)	1 (0)	1,75 (0,00)	3 (1)	5,26 (1,92)	4 (2)	7,02 (3,85)	2 (--)	3,51 (--)
Gesamt	78,08% (79,53)	820 (943)	67,32 (74,96)	125 (177)	10,26 (14,07)	124 (101)	10,18 (8,03)	53 (32)	4,35 (2,54)	96 (--)	7,88 (--)



„Volksbegehren Demokratie Jetzt!“ und „Volksbegehren gegen Kirchenprivilegien“ – Verlautbarung über die Eintragungsverfahren



Das Bundesministerium für Inneres hat der Einleitung der Verfahren für die beiden Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „Volksbegehren Demokratie Jetzt!“ und „Volksbegehren gegen Kirchenprivilegien“ stattgegeben. Es wird daher verlaublich:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des von der Bundesministerin für Inneres gemäß § 5 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 1973, BGBl.Nr. 344. zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 13/2010, festgesetzten Eintragungszeitraumes, das ist

von **Montag, 15. April 2013**
bis (einschl.) **Montag, 22. April 2013**

in den Text der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu den beantragten Volksbegehren durch **einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift** in die jeweilige Eintragungsliste erklären. Die Eintragung hat außerdem den **Familien- und Vornamen** sowie das **Geburtsdatum** des (der) Stimmberechtigten zu enthalten.

Eintragungsberechtigt sind alle Männer und Frauen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebietes den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraumes (22. April 2013) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Stimmberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz nicht in der Gemeinde Dobersberg haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine Stimmkarte.

Die Eintragungslisten liegen während des Eintragungszeitraumes an folgender Adresse auf:

**Gemeindeamt Dobersberg
3843 Dobersberg, Schlossgasse 1**

Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag	15. April 2013	von 07.00-17.00 h
Dienstag	16. April 2013	von 07.00-20.00 h
Mittwoch	17. April 2013	von 07.00-17.00 h
Donnerstag	18. April 2013	von 07.00-16.00 h
Freitag	19. April 2013	von 07.00-16.00 h
Samstag	20. April 2013	von 09.00-11.00 h
Sonntag	21. April 2013	von 09.00-11.00 h
Montag	22. April 2013	von 07.00-20.00 h

Handmade Night

KONZERT

27.04.

KULTURKELLER DOBERSBERG

Eintritt: 5 Euro
Unter 18 Jahren: frei
www.limupic.com
www.kulturkeller.eu

20:00

LEORA

Leela's Orchestra
Funk / Rock / Pop

NEUÜBERNAHME

Gottfried Ludik - Reifenservice
Waldkirchnerstraße 12
3843 Dobersberg
office@reifen-ludik.at

Wir ersuchen um telefonische Terminvereinbarung **0664/542 66 43** oder **02843/2329**

Nach über vier Jahrzehnten kompetenter und serviceorientierter Arbeit legt das Reifencenter Kühhas die bisherige Tätigkeit in die Hände seines Nachbarn Gottfried Ludik.

Das Motto: Reifen und Felgen ganzjährig zu Top-Preisen bleibt.

Durch die Anschaffung moderner Maschinen ist nun auch die Montage von Off-Road-Reifen und Runflat-Reifen von 17 – 24 Zoll möglich.

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 7.30 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr,
Sa. 7.30 - 12.00 Uhr (in den Sommermonaten Di. und Mi. Ruhetag)

Höchste Qualität zu günstigen Preisen!

Verschiedenes

Schwimmkurs erfolgreich abgeschlossen

Die vom Bildungs- und Heimatwerk Dobersberg regelmäßig organisierten Kinderschwimmkurse im Hallenbad in Dobersberg erfreuen sich großer Beliebtheit. Anfang März wurde wieder ein Kurs unter der bewährten Leitung von Ingrid Löffler erfolgreich abgeschlossen.

„Alle Kinder können ohne Schwimmhilfe in Brust- und Rückenlage schwimmen, nach Gegenständen tauchen und vom 80 cm hohen Startsockel springen“ erklärt Löffler. Sie konnte den eifrigen SchwimmerInnen zum Abschluss auch 6 Frühschwimmabzeichen und 4 Oktopus – Schwimmabzeichen überreichen.



Kursleiterin Ingrid Löffler mit den TeilnehmerInnen Clemens Schandl, Tobias Klutz, Lukas Wais, Sabrina und Jasmine Steindl, Leonie Wais, Clara Schmitzmeier sowie Stefan Harrer. Nicht auf dem Foto: Sabrina Weiss und Daniel Herinek.

Johann Kaufmann im Ruhestand



Johann Kaufmann mit den Bürgermeistern Rudolf Hofstätter, Reinhard Deimel, Manfred Wühl und Ing. Alois Österreicher bei der Verabschiedungsfeier.

Schon während seiner Lehre als Einzelhandelskaufmann ist in Johann Kaufmann der Wunsch gereift Gendarmeriebeamter zu werden. Diesen Wunsch erfüllte sich der gebürtige Drosendorfer auch. Nach mehr als 40 Dienstjahren bei Gendarmerie und Polizei in Regelsbrunn, Waidhofen/Thaya, Drosendorf, Groß Siegharts und davon zuletzt mehr als 10 Jahre als Leiter der Polizeiinspektion Dobersberg, wechselt der Polizist Anfang April in den Ruhestand.

Als Kommandant ist ihm die Zusammenarbeit mit den KollegInnen, den Behörden und der Bevölkerung besonders am Herzen gelegen. „Für die gute Gesprächsbasis danke ich besonders den Gemeinden, Feuerwehren, Vereinen und allen GemeindebürgerInnen“ meinte Kaufmann bei seiner Abschiedsfeier am 15. März in Dobersberg.

Diese Abschiedsfeier nutzen auch die Bürgermeister der Gemeinden Dobersberg, Gastern, Kautzen und Waldkirchen sowie Abschnittsfeuerwehrkommandant Gerald Dimmel um Kaufmann für sein Engagement und die angenehme Zusammenarbeit zu danken.

Die Stelle des Kommandanten der PI Dobersberg ist derzeit ausgeschrieben und soll in Kürze neu besetzt werden.

Vorankündigung!

**„Straßenfest - Maibaumaufstellen“
Dienstag, 30. April 2013**



Bibliotheksöffnungszeiten

Andersentag am 2. April!
Welttag des Buches am 23. April!
Holen Sie sich Ihr Gratisbuch
aus Ihrer Bibliothek!

Mittwoch, 3. April 2013, 18:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch, 24. April 2013, 18:00 bis 19:00 Uhr

...und nach telefon. Vereinbarung: 0664 6325138 (Anita Fröhlich)



Jubiläen, Klimaschutz

Wir gratulieren ...



... Margarethe Hutterer zum 90. Geburtstag



... Johann und Johanna Lukas zur Goldenen Hochzeit

KilometerRADLn startet am 1. April 2013

Zum dritten Mal erfolgt heuer der Startschuss in die Radsaison mit dem von Klimabündnis NÖ organisierten RADLand Wettbewerb. Auf www.kilometerradln.at können ab 1. April 2013 alle NiederösterreicherInnen wieder ihre RADLkilometer eintragen, kommentieren und den aktuellen Stand abfragen. Die Gemeindepinnwand bietet Einblick in das Radgeschehen der Gemeinde.

Die RADLaktivsten Gemeinden und BürgermeisterInnen werden prämiert. Erstmals wird auch der RADLfreundlichste Betrieb in NÖ gesucht. KilometerRADLERInnen nominieren ihre FavoritInnen. Unter allen Teilnehmenden, die mindestens 25 RADLkilometer sammeln, werden 3 Falträder der Kultmarke Brompton verlost.

NEU: Radel-Lotto Im Mai

KilometerRADLn macht mit beim Radel-Lotto der bundesweiten Kampagne "Österreich radelt zur Arbeit". An jedem Werktag im Mai gibt es eine zusätzliche Gewinnchance für alle, die in NÖ zur Arbeit radeln.

Der RADLand Wettbewerb mobilisiert auf einfache Art RadlerInnen und macht Radfahren zum Thema. Die Zahlen sprechen für sich: 40 % der KilometerRADLERInnen haben 2012 das Rad öfter als sonst genutzt. 93 Prozent wollen auch heuer wieder mitmachen. Weil der Wettbewerb Spaß macht und anspricht. Für das Klima und die Gesundheit. Um Vorbild zu sein. Oder einfach um Benzinkosten zu sparen.



Foto: RADLand NÖ - Weinfranz

So einfach funktioniert´s:

Unter www.kilometerradln.at anmelden und schon geht´s los. RADLkilometer sammeln, online oder im Sammelpass eintragen und mit den MitbewerberInnen vergleichen. Jeder mit dem Rad zurückgelegte Alltagskilometer zählt, ausgenommen sind reine Sport- oder Freizeitaktivitäten (z.B. Training mit dem Rennrad). Ihre RADLkilometer werden auch der Gemeinde gutgeschrieben. So helfen Sie mit, dass unsere Gemeinde als „RADLaktivste“ in ganz NÖ ausgezeichnet werden kann.



Verkehr, Umwelt

Anrufsammeltaxi wurde eingestellt

Das Anrufsammeltaxi hat Ende 2012 seinen Betrieb in den Gemeinden Dobersberg und Waldkirchen vorerst eingestellt. Es besteht jedoch die Möglichkeit die Linie WA11, die seit Dezember 2012 auch Waldkirchen anbindet, zu nutzen.

Das Anschlussstaxi (Bahntaxi) zum Bahnhof Göpfritz bleibt jedoch nach wie vor bestehen und verkehrt zu folgenden Zeiten:

BAHTAXI Anschlussstaxi 

GÖPFRITZ Bahnhof - DOBERSBERG - WALDKIRCHEN
<http://mobil.thayaland.at/>

	Freitag	Freitag	
Zugankunft	17:26	20:40	
Göpfritz Bahnhof	17:30	20:45	
Thaya	17:50	21:05	€ 4,00
Eggmanns, Frühwärts	17:55	21:10	€ 5,00
Gastern	18:00	21:15	
Kautzen	18:03	21:18	
Tiefenbach	18:05	21:20	€ 6,00
Dobersberg Bushaltestelle	18:10	21:25	
Waldkirchen Bushaltestelle	18:15	21:30	

☎ 0810 810 278 Buchungsschluss Freitag 18:00 Uhr

	Sonntag	Montag	
Waldkirchen Bushaltestelle	17:20	04:05	
Dobersberg Bushaltestelle	17:25	04:10	€ 6,00
Tiefenbach	17:30	04:15	
Kautzen	17:32	04:17	
Gastern	17:35	04:20	€ 5,00
Frühwärts, Eggmanns	17:40	04:25	
Thaya	17:45	04:30	€ 4,00
Göpfritz Bahnhof	18:05	04:50	
Zugabfahrt	18:12	04:57	

☎ 0810 810 278 Buchungsschluss Samstag 12:00 Uhr

blieben gleich besetzt. Zum Abschluss gab's noch eine Vorschau auf 2013 wobei die Fertigstellung des Projekts „Farnschlucht“ und die Renovierung des Aussichtsturms beim Wildschweingatter die Schwerpunkte sein werden.

Auch auf der Veranstaltungsfront ist wieder einiges geplant. Das genaue Programm folgt in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung.



Leopold Ledwinka, Hans-Paul Fröhlich, Michael Krist, Franz Rosenmaier, Norbert Pölzl, Attila Csallany, Horst Högler, Friedrich Steindl, Herbert Bauer, Otto Strobl, Erich Eggenberger, Konrad Wettstein, Johann Hermann, Karl Schlögl und Ludwig Bauer mit Bürgermeister Reinhard Deimel

Elektromobilität, Stromgleiter und mehr!

Infoabend der Klima- und Energie-Modellregion Zukunftsraum Thayaland!

19. April 2013 um 19 Uhr

Saal der Raiffeisenbank Waidhofen/Thaya



Klima- und Energie- Modellregion Thayaland

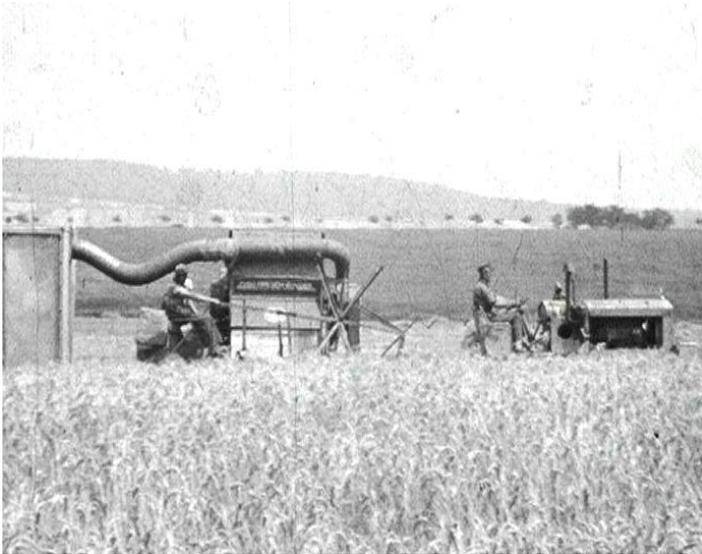
www.thayaland.at



Vorstand des Naturparks bestätigt

Bei der Generalversammlung des Vereins „Thayatal-Naturpark Dobersberg“ wurde der bisherige Vorstand bestätigt. Der alte und neue Obmann Leopold Ledwinka präsentierte die Tätigkeiten des letzten Vereinsjahres wobei die Neugestaltung des Schlossgartens besonders hervorzuheben ist. Nach dem Kassenbericht und der einstimmigen Entlastung des Vorstandes stand die Wahl für die nächste Funktionsperiode an. Alle bisherigen Funktionen

Niederösterreich Privat – Landesweiter Aufruf zur Digitalisierung privater Filmdokumente



Private Filmdokumente sind ein wichtiges Zeugnis der Alltagsgeschichte eines Landes. Durch den medialen Fortschritt besteht jedoch die Gefahr, dass die analogen Amateurfilme zusehends verloren gehen.

Das Land Niederösterreich hat daher am 15. Jänner in Kooperation mit dem Filmarchiv Austria das Projekt „NIEDERÖSTERREICH PRIVAT“ ins Leben gerufen, einen landesweiten Aufruf an alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, ihre privaten Filmdokumente abzugeben und archivieren zu lassen. Es geht darum, dieses wichtige Kulturgut zu erhalten. Im Gegenzug erhalten die Filmemacher ihr Material kostenlos digitalisiert in Form von DVDs zurück.

Angenommen werden alle Filme, die entweder in Niederösterreich gedreht wurden oder von Niederösterreichern in anderen Bundesländern oder im Ausland. Abgabestellen sind die Büros der Kulturvernetzung (Büro Waldviertel in Raabs/Thaya) sowie je eine Stelle in Wien und St. Pölten. Wenn Sie unsicher sind ob Sie daran teilnehmen können: Nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf.

Positive Zwischenbilanz

Eine Zwischenbilanz zeigt: „NIEDERÖSTERREICH PRIVAT“ ist ein Riesenerfolg. In den ersten vier Wochen haben sich mehr als 1.200 Interessierte gemeldet.

Bisher wurden vor allem Filme im Format Super 8 abgegeben, gefolgt von Normal 8, aber auch sehr seltene Nitrofilme (35mm). Es handelt sich um Urlaubsfilme, Aufnahmen von privaten Feiern (Weihnachten, Hochzeit, etc.), zahlreiche Dokumente

über Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr und deren Feste, aber auch sehr spezielle Filmdokumente wie ganze audiovisuelle Gemeinde-Chroniken über mehrere Jahrzehnte oder Filme aus den Kriegsjahren und der Nachkriegszeit in Niederösterreich.

Dazu Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll: „Wir freuen uns sehr darüber, dass die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher dieses Angebot so zahlreich annehmen. So ist es uns möglich, dieses wertvolle audiovisuelle Erbe auch für künftige Generationen zu bewahren, und den Teilnehmern an der Aktion wird es ermöglicht, ihre Erinnerungen wieder lebendig werden zu lassen und mit anderen zu teilen, da sie ihr Material ja gratis auf DVD zurückbekommen und so problemlos herzeigen können.“

NIEDERÖSTERREICH PRIVAT läuft noch bis Ende Juni 2013.

Kostenlose Info-Hotline: 0800 - 808 133 (Mo-Fr 9-16.30 Uhr) oder oder E-Mail an abgabe@noe-privat.at. Alle Informationen unter www.noe-privat.at.



**NIEDER
ÖSTER
REICH
PRIVAT**

**Ihre Filme machen
Geschichte**

Alte Schmalfilme zeigen Geschichte, wie man sie noch nicht gesehen hat.

An alle niederösterreichischen Amateurfilmer: Bringen Sie uns Ihre privaten Filmaufnahmen und helfen Sie mit, ein Stück Alltagskultur wiederzuentdecken und zu erhalten.

Ihre wertvollen Aufnahmen werden digitalisiert, und Sie erhalten sie kostenlos auf DVD zurück.

Gratis-Hotline: 0800-808 133
www.noe-privat.at

Eine Initiative des Landes Niederösterreich und des Filmarchivs Austria

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

FILM
ARCHIV
AUSTRIA

ORF
NÖN

ELIAS
FILM

8. Gemeindeforum beim Projektpartner KASTNER

90 Personen aus den 56 Gemeinden des Projektes „Wohnen im Waldviertel“ besuchten am 13. März 2013 die KASTNER Gruppe in Zwettl. Auch die Gemeinde Dobersberg war mit dabei!



Fast 90 Workshop-Teilnehmer/innen besuchten die Firma Kastner in Zwettl. Aus unserer Gemeinde waren Bgm. Reinhard Deimel und Andrea Traxler mit dabei!

Gemeinsam mit den anderen 55 Gemeinden der Initiative „Wohnen im Waldviertel“ wollen wir künftig noch enger mit der Wirtschaft der Region zusammenarbeiten. Durch Projektpartnerschaften werden Themenschwerpunkte herausgearbeitet und in die kommunale Arbeit und die Werbekampagne eingebaut.

Das Thema Nahversorgung ist eines unserer größten Anliegen.

Mit der Sicherung der Nahversorgung kann der ländliche Raum als Lebensraum und Wirtschaftsstandort seine Attraktivität behalten und die Abwanderung in städtische Ballungsräume kann abgewehrt werden.

Es gilt dem europaweiten Trend des Kaufkraftabflusses aus den ländlichen Regionen entgegenzutreten. Um die Versorgung mit Gütern des täglichen Bedarfs in den Gemeinden des Waldviertels weiter zu verbessern, haben sich die Gemeinden von „Wohnen im Waldviertel“ und die KASTNER Gruppe zusammengeschlossen.

Im Rahmen des 8. Gemeindeforums besuchten wir die KASTNER Gruppe. Geschäftsführer Christof Kastner stellte das Unternehmen und seinen Werdegang vor, sprach über Möglichkeiten der Kooperation zwischen Gemeinden und dem Unternehmen und führte im Anschluss durch das Firmengelände.

Bewusstsein schaffen, um den Nahversorger im Ort zu erhalten.

Nahversorgung schafft Lebensqualität und ist damit einer von mehreren Faktoren, warum Menschen in einer Gemeinde bleiben oder in die Gemeinde

ziehen. „Häufig wird der Bevölkerung die Bedeutung eines ortsansässigen Nahversorgers erst klar, wenn dieser den Ort bereits verlassen hat“, so Projektleiter Bgm. Martin Bruckner.

Gemeinsam möchte man das Bewusstsein der Menschen schärfen, in der Nähe einzukaufen und nicht alles im Supermarkt oder Einkaufszentrum zu besorgen.

Angebote abfragen auf www.wohnen-im-waldviertel.at

Das sogenannte „Wohnweb Waldviertel“ zeigt Angebote der Region zum Thema und soll helfen, Menschen davon zu überzeugen, dass es in den Waldviertler Gemeinden neben großen Supermärkten auch Greißlereien, Bäckereien und Fleischereien, Bioläden und Ab-Hof-Verkäufer/innen, aber auch Bankfilialen und Post-Partner, Trafiken, Frisör- und Kosmetiksalons, Kaffee- und Wirtshäuser gibt. Schauen Sie selbst unter www.wohnen-im-waldviertel.at/wohnumfeld



Rat und Hilfe

AKNÖ-Konsumentenberatung

Hotline: 05/7171-1616 (Mo-Fr 8 bis 13 Uhr) E-Mail: konsumentenberatung@aknoe.at

PERSÖNLICHE BERATUNGSTERMINE jeweils 13 bis 15 Uhr

07. Jänner 2013	08. April 2013
21. Jänner 2013	22. April 2013
04. Februar 2013	06. Mai 2013
18. Februar 2013	27. Mai 2013
04. März 2013	10. Juni 2013
18. März 2013	24. Juni 2013

AKNÖ-Bezirksstelle Waidhofen

Thayastraße 5, 3830 Waidhofen/Thaya

Bitte bringen Sie die zur Beratung notwendigen Unterlagen mit! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Theatergruppe Dobersberg

EINLADUNG

zur traditionellen
OSTER-THEATERAUFFÜHRUNG

„Drei Weiber und ein Gockel“

oder

Wer ist der schönste Hahn von Dobersberg
Im Schloßsaal in Dobersberg

Aufführungen:

Ostersonntag, den 31. März 2013	14:00 und 20:00 Uhr
Ostermontag, den 01. April 2013	18:00 Uhr
Samstag, den 06. April 2013	20:00 Uhr
Sonntag, den 07. April 2013	18:00 Uhr
Samstag, den 13. April 2013	20:00 Uhr
Sonntag, den 14. April 2013	14:00 und 20:00 Uhr



Es spielen:

Frieda, Oma mit Alpträumen
Lena, Ihre Nichte
Irma, Lenas Schwester
Anton, Knecht und Hahnstellvertreter
Kuno, reicher Viehhändler
Anni, seine Tochter
Tom, alias Tamara (junger Bursche)
Ingo, alias Inge (junger Bursche)
Gunda, mähnersuchende Nachbarin
Soufleuse
Regie

DEIMEL Angelika
BAUER-POLT Stefanie
FUCHS Marlene
WANKO Hannes
MEIER Michael
FREI Annette
BÖHM Dominik
HABISOHN Patrik
KIENAST Martina
TRAPPL Claudia
BRODESSER Helmut

Es wird auch heuer wieder ein großer Teil des Reinerlöses einem
caritativen Zweck zur Verfügung gestellt.

Platz(karten)reservierungen täglich zwischen 14:00 - 19:00 Uhr
unter Tel 0664 / 7616589

Um zahlreichen Besuch bittet die
Theatergruppe Dobersberg
und wünscht
"GUTE UNTERHALTUNG".

Design by Werbeagentur Hermannschmid A-3044 Waldkirchen

haider
KUNST IM THEATER

Johannes Haider
www.haider.at

VERSICHERUNG BERATUNG
SERVICE
VBS

IHR VERSICHERUNGSMARKLER
DIETER LITSCHAUER

2010 Währerbühlplatz 6340 Gloggnitz
Tel: 03212/1220 Fax: 03212/1220

Der *Kulturverein Dobersberg* lädt ein zur

LESUNG



KULTUR NIEDERÖSTERREICH bmuk

Vorverkauf: € 12,-
Abendkasse: € 15,-
Kartenvorverkauf ab 25. März
bei allen Filialen der Waldv.
Sparkasse Bank AG.
Info: 0664 511 08 40



Nicholas **OF CZAREK** Tamara **METELKA**

lesen Thomas Bernhard -
"Der österreichische Staatspreis für Literatur"
- versehen mit einer Collage
seiner bekanntesten Werke.

Foto: Sipp Gallauer

19. April 2013, 20 Uhr

Kulturkeller Dobersberg

